



## Regeln des Seifenkistenrennens der Motorsportfreunde St. Florian am Inn

Da es sich bei unserem Rennen um ein sogenanntes „Fun-Seifenkisten-Rennen“ handelt, kann man einfach seiner Kreativität freien Lauf lassen.

Dennoch sind einige **Sicherheitsvorschriften** für den **Seifenkistenbau** zu beachten:

- **Antrieb:** Die Kiste darf weder einen Antrieb noch einen Motor besitzen und sich nur durch die Schwerkraft fortbewegen. Die Seifenkisten werden auf abschüssigen Strecken bewegt.
- **Die Lenkung:** Die Lenkung muss über Lenkrad bzw. Lenksäule auf die Vorderräder wirken. Der Radeinschlag ist so zu begrenzen, dass ein Übersteuern verhindert wird. Als Lenkkabel kann ein Drahtseil (min. 3 mm Durchmesser) verwendet werden. Die Seifenkiste kann über eine starre Achse mit mittlerer Aufhängung oder durch einzeln aufgehängte Räder (Achsschenkellenkung) gelenkt werden.
- **Die Bremsen:** Jede Seifenkiste muss über eine Bremse (Fuß- oder Handbremse) verfügen, die in der Lage ist, das Gewicht des Fahrers und der Seifenkiste bis zum Stillstand zu bremsen. Eine sichere Funktion der Bremsen ist auf alle Fälle notwendig, um Unfälle zu verhindern.
- **Bodenplatte und Fahrwerk:** Die Bodenplatte muss stabil sein. Die Achsmuttern müssen durch einen Splint oder eine Gegenmutter bzw. eine selbst sichernde Mutter an der Bodenplatte gesichert sein.
- **Die Räder:** Auf entsprechende Stabilität der Räder ist zu achten. Das Fahrzeug muss mind. 3 Räder besitzen.
- **Masse und Gewicht:**  
Es darf eine Breite von 150cm und ein Gewicht von 120kg (ohne Fahrer) nicht überschritten werden
- **Der Wagenaufbau:** Grundsätzlich sind hier der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Die Sicherheit des Fahrers steht aber im Vordergrund (baut eure Kisten stabil). Auch aerodynamische Überlegungen machen sich bezahlt. Der Wagenaufbau muss dem Fahrer den freien Gebrauch von Armen und Händen gestatten. Die Vorder- und Hinterräder dürfen über die Wagenspitze nicht hinausragen. Der Wagen muss Vorne und Hinten eine Öse zum Befestigen von einem Abschleppseil besitzen.

### **Sicherheitsbestimmungen für Fahrer:**

- geeignetes Schuhwerk
- Helmpflicht

- Bedeckung Arm und Beine
- Handschuhe
- Lange Haare müssen unter dem Helm oder in der Oberbekleidung gesichert werden

Jeder Starter nimmt an der Veranstaltung auf eigenes Risiko teil. Die Teilnahme am Rennen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Personen- und Sachschäden, die aus der Teilnahme am Rennen entstehen, übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Unfall- und Haftpflichtansprüche können nicht gegenüber dem Veranstalter geltend gemacht werden. Jedes teilnehmende Gefährt muss brems- und lenkbar sein. Jede Art eines Antriebes ist verboten. Mit der Anmeldung zum Seifenkistenrennen erkennt der Teilnehmer den Haftungsausschluss des Veranstalters bzw. der Organisatoren für Schäden jeder Art an. Der Veranstalter haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für gesundheitliche Risiken der Teilnehmer im Zusammenhang mit der Teilnahme am Seifenkistenrennen. Bei Minderjährigen ist eine Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten erforderlich.

### **Start:**

- entweder mit der eigenen Kiste oder
- mit der Kiste die von den Motorsportfreunden St. Florian am Inn zur Verfügung gestellt wird.

Jeder Fahrer befindet sich alleine auf der Rennstrecke.

### **Sieger:**

Gewonnen hat jenes Team (oder Einzelteilnehmer) welches am Ende die beste Durchschnittszeit hat. Ein Team besteht aus 3 Fahrern.

### **Berechnung:**

Zeit aller Fahrer aus zwei Läufen wird addiert und durch die Fahreranzahl des Teams dividiert. Daraus ergibt sich ein Durchschnittswert der zur Bewertung herangezogen wird. Sollte es eine Kiste mal nicht ins Ziel schaffen wird die langsamste Zeit aus dem Durchgang plus 5 Sekunden herangezogen.